



Wie man eine PILGRIM-Institution wird

- Nominierung einer/s **PILGRIM**-Verantwortlichen in der jeweiligen Institution
Es können alle Ebenen der Institution als Startpersonen fungieren, alle Gegenstände und Konfessionen.
- Erstellung eines Teams für die Themenfindung und Projektarbeit
Am besten ist es, mit einigen KollegInnen zu überlegen, mit wem man zusammen arbeiten kann und will.
Danach ist der Gang in die Direktion sinnvoll, um für die Idee zu werben.
- Konferenzbeschluss und ev. Bereitschaft zur Entwicklung der Institution am Thema
Wenn ein Grobkonzept steht, ist die Lehrer-Konferenz einzubeziehen, um zu informieren und um Zustimmung für das Beginnen zu ersuchen. Wenn das Projekt gut läuft, macht sich ein Schulentwicklungsprozess bemerkbar.
- Einreichung zum **PILGRIM-Netzwerk: Einsendung des „Datenblattes“**
Zur Information des Netzwerkes PILGRIM wird um Einsendung des Datenblattes sofort und/oder bis spätestens Ende Jänner ersucht. Darin sind zur weiteren Planung und Vorgangsweise alle Hinweise für den späteren Projektbericht angeführt.
- Mindestens eine fächerübergreifende Aktion, incl. Bericht pro Schul/Studien/Arbeitsjahr
Die Projekte sollten die Themenbereiche Ökologie-Ökonomie-Soziales verbunden mit Spiritualität ansprechen. Damit ist aber nicht gemeint, dass jedes Mal alles thematisiert werden muss.
- Einbindung des Gegenstandes Religion (röm.-kath., evang., orth., islam., usw.)
PILGRIM steht auf einer interreligiösen und ökumenischen Basis, daher sollten alle Religionen vor Ort eingebunden werden.
- Teilnahme an einschlägigen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
Je nach Möglichkeit empfiehlt es sich, die Pädagogischen Hochschulen vor Ort zu kontaktieren und anzufragen, welche Seminare passen könnten. Wien ist nicht immer für alle gleich erreichbar.
- Nach Möglichkeit Verankerung im Profil der Institution - zumindest auf dem Weg dahin
Es wird empfohlen, nach einem Durchgang der Projekte zu überlegen, in welcher Form und Formulierung diese Initiative die Schule/Institution auszeichnet und profiliert. Darstellung des Projektes, des PILGRIM-Logos und der Initiativen auf der eigenen Website.
- **Einsendung des „Projektberichtes“** bis Ende April
Die Erfahrung hat gezeigt, dass zwischen dem Datenblatt und dem Projektbericht ein Unterschied besteht. Ein Zeichen dafür, was das Projekt an Neuem gebracht hat.
- Teilnahme an der Zertifizierungsveranstaltung (Mai/Juni)
Jeweils im Mai oder Juni des Studienjahres findet in Wien die Zertifizierungsveranstaltung statt. Dort erhält jede Schule/Institution das Dokument, eine PILGRIM-Keramiktafel und einen Weinstock.
- Teilnahme am **PILGRIM-Netzwerk** mindestens 5 Jahre
Damit die Projekte nicht singuläre Initiativen bleiben und unzusammenhängend stattfinden, geht es um nachhaltige und konsequente Umsetzung der Themen.
- Es können alle öffentlichen und privaten Bildungs-Institutionen teilnehmen
- Schicken Sie Ihre Bewerbung an: office@pilgrim.at

* **PILGRIM** – althochdeutsch/engl.: der Pilger, der Gast auf Erden